

Test de nivel de alemán B1 – Test 2



Haz este examen en línea y comprueba tus respuestas al instante

Nombre: _____ Clase: _____ Fecha: _____ Puntuación: / 50

Elige la única respuesta correcta (A, B, C o D) en cada pregunta.

Parte 1: Gramática básica

Elige la palabra o expresión que completa correctamente cada oración.

- Der Zug ist pünktlich in Hamburg _____.
A angekommen **B** ankommen **C** geankommen **D** angekommen
- Ich fahre jeden Tag mit _____ Fahrrad zur Arbeit.
A dem **B** den **C** das **D** der
- Wir schenken _____ Lehrerin zum Abschied ein Buch.
A unserer **B** unsere **C** unserem **D** unseren
- Früher _____ ich jeden Morgen um sechs Uhr aufstehen. Heute schlafe ich länger.
A musste **B** muss **C** müsste **D** gemusst
- Vor dem Essen wasche ich _____ die Hände.
A mir **B** mich **C** mein **D** meine
- _____ bitte das Fenster zu! Es ist kalt.
A Mach **B** Machst **C** Macht du **D** Gemacht
- Der _____ Kollege heißt Herr Yilmaz.
A neue **B** neuen **C** neuer **D** neues
- Wir wohnen in einem _____ Haus am Stadtrand.
A kleinen **B** kleines **C** kleinem **D** kleine
- „Wohin hast du den Schlüssel gelegt?“ – „_____“
A Auf den Tisch. **B** Auf dem Tisch. **C** Auf der Tisch. **D** Auf die Tisch.
- Das ist die Wohnung _____ Bruders.
A meines **B** meinem **C** meinen **D** mein
- _____ ich Zeit habe, lese ich gern Krimis.
A Wenn **B** Als **C** Wann **D** Ob
- Ich bleibe heute zu Hause, _____ ich bin krank.
A denn **B** weil **C** deshalb **D** obwohl
- Es regnet. Deshalb _____ meinen Regenschirm mit.
A nehme ich **B** ich nehme **C** ich nehmen **D** nimmt ich
- Meine Wohnung ist genauso groß _____ deine.
A wie **B** als **C** so **D** wenn
- Morgen _____ es wahrscheinlich regnen.
A wird **B** werden **C** wurde **D** würde

16. Ich wohne _____ drei Jahren in Graz.

A seit

B vor

C für

D ab

Parte 2: Vocabulario y comunicación

Elige la mejor respuesta: la palabra, el significado o la reacción adecuados.

17. „Ich muss den Termin beim Friseur leider absagen.“ Was bedeutet „absagen“ hier?

A sagen, dass man nicht kommt

B den Termin früher machen

C den Termin noch einmal bestätigen

D einen neuen Termin vereinbaren

18. Ich muss bis morgen eine Entscheidung _____.

A treffen

B machen

C nehmen

D stellen

19. „Entschuldigung, ist dieser Platz noch frei?“ – „_____“

A Ja, bitte, setzen Sie sich.

B Nein, ich habe keine Zeit.

C Ja, ich bin heute frei.

D Bitte, guten Appetit!

20. Vielen Dank für Ihre _____! (helfen)

A Hilfe

B Helfung

C Helfer

D Geholfene

21. Das Wetter ist heute sehr _____. Wir können leider nicht grillen. (der Regen)

A regnerisch

B regnig

C regendlich

D geregnet

22. Ich habe _____ Zeit noch Geld für eine lange Reise.

A weder

B entweder

C nicht

D kein

23. Am Wochenende fahren wir _____ ans Meer oder in die Berge. Wir wissen es noch nicht.

A entweder

B weder

C sowohl

D zwar

24. Wir haben gestern lange _____ unseren Urlaub gesprochen.

A über

B von

C an

D auf

25. Mein kleiner Sohn hat Angst _____ großen Hunden.

A vor

B von

C für

D über

26. „Das Konzert ist leider ausverkauft.“ Was bedeutet das?

A Es gibt keine Karten mehr.

B Das Konzert findet nicht statt.

C Die Karten sind sehr billig.

D Das Konzert ist schon vorbei.

27. Eine E-Mail beginnt mit „Sehr geehrte Frau Becker,“. Welcher Schluss passt?

A Mit freundlichen Grüßen

B Bis bald, tschüss!

C Liebe Grüße und Küsse

D Hallo zusammen

28. „Der Kurs fängt um neun Uhr an.“ Welches Verb bedeutet hier dasselbe?

A beginnt

B endet

C dauert

D hört auf

29. „Ich finde, wir sollten öfter mit dem Fahrrad fahren.“ – „_____“ Das ist gesund und gut für die Umwelt.“

A Da stimme ich dir zu.

B Da gebe ich dir zu.

C Das stimmt mir.

D Ich habe dir recht.

30. Ich bin _____ meiner neuen Wohnung sehr zufrieden.

A mit

B von

C über

D für

Parte 3: Oraciones complejas y gramática avanzada

Elige la respuesta correcta. En la pregunta de detección de errores, elige la parte de la oración que contiene el error.

31. _____ Sie mir bitte sagen, wo der Bahnhof ist?
A Könnten **B** Konnten **C** Könntest **D** Kannst
32. Ich _____ gern ein Glas Wasser, bitte.
A hätte **B** hatte **C** habe gehabt **D** hättest
33. Es _____ schön, wenn du uns bald besuchen würdest.
A wäre **B** war **C** ist gewesen **D** würde
34. Ruf mich bitte an, _____ du losfährst.
A bevor **B** vor **C** nachdem **D** seit
35. Ich warte hier, _____ du zurückkommst.
A bis **B** seit **C** als **D** ob
36. Kannst du mir sagen, wie spät _____?
A es ist **B** ist es **C** es sein **D** sei es
37. Wo ist der Fehler? „Ich habe meinem Freund ein Buch geschenkt, weil er gestern hatte Geburtstag.“
A Ich habe **B** meinem Freund
C ein Buch geschenkt **D** weil er gestern hatte Geburtstag
38. Die Kinder, _____ dort im Garten spielen, sind meine Neffen.
A die **B** denen **C** deren **D** der
39. Alles, _____ du mir erzählt hast, war sehr interessant.
A was **B** das **C** der **D** wo
40. Gestern habe ich lange mit unserem neuen _____ gesprochen.
A Nachbarn **B** Nachbar **C** Nachbars **D** Nachbare
41. „Hast du Paul das Buch zurückgegeben?“ – „Ja, ich habe _____ gestern zurückgegeben.“
A es ihm **B** ihm es **C** ihn es **D** es ihn
42. Du _____ morgen nicht zu kommen. Die Besprechung fällt aus.
A brauchst **B** musst **C** darfst **D** sollst
43. Er hat das Büro verlassen, _____ sich zu verabschieden.
A ohne **B** um **C** damit **D** statt dass
44. Das Paket ist gestern Nachmittag _____ worden.
A geliefert **B** liefern **C** geliefert geworden **D** lieferte

Parte 4: Comprensión lectora

Lee el texto y elige la respuesta correcta a cada pregunta.

Vor zwei Jahren ist Jonas Weber mit seiner Familie nach Freiburg gezogen. Im ersten Monat ging sein Toaster kaputt, kurz danach auch die Lampe im Wohnzimmer. „Früher hätte ich einfach neue Geräte gekauft“, erzählt der 38-jährige Busfahrer. „Aber eine Kollegin hat mir von einem Reparatur-Café in der Nähe erzählt.“

Das Café öffnet jeden ersten Samstag im Monat in einem Raum der Stadtbibliothek. Dort helfen Freiwillige den Besuchern, kaputte Dinge selbst zu reparieren: Fahrräder, Kleidung, Radios oder Kaffeemaschinen. Die Hilfe kostet nichts, aber viele Besucher legen ein paar Euro in eine Spendenbox. Mit dem Geld kauft das Team Werkzeug und Ersatzteile.

Beim ersten Besuch war Jonas überrascht. „Ich dachte, die Experten reparieren alles allein und ich warte mit einem Kaffee. Aber man muss selbst mitarbeiten. Am Anfang war ich ziemlich nervös, weil ich noch nie einen Toaster geöffnet hatte.“ Nach einer Stunde funktionierte das Gerät wieder – und Jonas war stolz.

Heute ist er selbst einer der Helfer. Weil er sich gut mit Fahrrädern auskennt, kümmert er sich vor allem um Bremsen und Lichter. Besonders gern arbeitet er mit Jugendlichen, die zum ersten Mal kommen. „Viele glauben, sie können das nicht. Wenn es dann klappt, sieht man, wie sehr sie sich freuen.“

Nicht alles lässt sich retten. Manchmal fehlt ein Ersatzteil oder ein Gerät ist zu alt. Trotzdem findet Jonas die Idee wichtig: „Wir werfen viel zu viel weg. Hier lernt man, dass man Dinge länger benutzen kann – und man lernt nette Leute kennen.“

45. Warum ist Jonas zum ersten Mal ins Reparatur-Café gegangen?

- A** Seine Geräte waren kaputt, und eine Kollegin hatte ihm von dem Café erzählt.
- B** Er wollte dort als Busfahrer arbeiten.
- C** Er suchte in der Bibliothek ein Buch über Reparaturen.
- D** Er wollte dort billige neue Geräte kaufen.

46. Was kostet die Hilfe im Reparatur-Café?

- A** Sie ist kostenlos, aber man kann Geld spenden.
- B** Man bezahlt einen festen Preis für jedes Gerät.
- C** Man muss die Werkzeuge selbst kaufen.
- D** Man bezahlt mit einem Kaffee.

47. Was hat Jonas vor seinem ersten Besuch gedacht?

- A** Die Experten reparieren alles allein.
- B** Er muss viel Geld bezahlen.
- C** Das Café ist nur für Fahrräder.
- D** Er kennt dort schon viele Leute.

48. Warum war Jonas am Anfang nervös?

- A** Er hatte noch nie einen Toaster geöffnet.
- B** Er kannte im Café niemanden.
- C** Er hatte nur eine Stunde Zeit.
- D** Er hatte seine Werkzeuge vergessen.

49. Was gefällt Jonas besonders an der Arbeit mit Jugendlichen?

- A** Er sieht, wie sehr sie sich über ihren Erfolg freuen.
- B** Sie können schon alles allein reparieren.
- C** Sie bringen immer neue Fahrräder mit.
- D** Sie helfen ihm bei den Bremsen.

50. Welche Überschrift passt am besten zum Text?

- A** Reparieren statt wegwerfen
- B** Ein Busfahrer sucht einen neuen Job
- C** Freiburg bekommt eine neue Bibliothek
- D** Warum neue Geräte immer besser sind

Soluciones – Test de nivel de alemán B1 – Test 2

1 A	2 A	3 A	4 A	5 A	6 A	7 A	8 A	9 A	10 A
11 A	12 A	13 A	14 A	15 A	16 A	17 A	18 A	19 A	20 A
21 A	22 A	23 A	24 A	25 A	26 A	27 A	28 A	29 A	30 A
31 A	32 A	33 A	34 A	35 A	36 A	37 D	38 A	39 A	40 A
41 A	42 A	43 A	44 A	45 A	46 A	47 A	48 A	49 A	50 A

Explicaciones

- 1. A** – En el participio de los verbos separables, -ge- va entre el prefijo y la raíz: an-ge-kommen.
- 2. A** – „mit“ siempre rige dativo, y el dativo de „das Fahrrad“ es „dem Fahrrad“.
- 3. A** – El destinatario va en dativo, y los posesivos femeninos llevan -er en dativo: unserer.
- 4. A** – „Früher“ se refiere al pasado, así que se necesita el Präteritum de müssen („musste“).
- 5. A** – Cuando la oración tiene un complemento en acusativo (die Hände), el pronombre reflexivo va en dativo: mir.
- 6. A** – El imperativo de du se forma con la raíz y sin pronombre: „Mach ... zu!“
- 7. A** – Después del artículo determinado en nominativo singular, el adjetivo termina en -e.
- 8. A** – „in“ + dativo (lugar) después de „einem“ da la terminación -en: einem kleinen Haus.
- 9. A** – „Wohin?“ pregunta por una dirección, así que „auf“ rige acusativo: auf den Tisch.
- 10. A** – La posesión se expresa con el genitivo; los sustantivos masculinos llevan „meines“ y -s en el sustantivo.
- 11. A** – „Wenn“ se usa para situaciones repetidas o generales en presente; „als“, para hechos únicos en el pasado.
- 12. A** – El verbo está en segunda posición („ich bin“), lo que encaja con „denn“; con „weil“ el verbo iría al final.
- 13. A** – Después de „deshalb“ en primera posición, el verbo va en segundo lugar, seguido del sujeto.
- 14. A** – Las comparaciones de igualdad se forman con „(genau)so ... wie“; „als“ solo se usa con comparativos.
- 15. A** – El futuro se forma con „werden“ + infinitivo, y la forma para „es“ es „wird“.
- 16. A** – Para algo que empezó en el pasado y sigue siendo cierto, el alemán usa „seit“ + presente.
- 17. A** – „Absagen“ significa cancelar, es decir, avisar de que no vas a ir.
- 18. A** – La expresión fija es „eine Entscheidung treffen“ (tomar una decisión).
- 19. A** – La pregunta trata de un asiento libre, así que la respuesta adecuada es invitar a la persona a sentarse.
- 20. A** – El sustantivo derivado de „helfen“ es „die Hilfe“.
- 21. A** – El adjetivo derivado de „Regen“ es „regnerisch“ (lluvioso).
- 22. A** – „weder ... noch“ significa „ni ... ni“.
- 23. A** – „entweder ... oder“ significa „o ... o“ y se usa para elegir entre dos opciones.
- 24. A** – „sprechen über“ + acusativo se usa para indicar el tema de una conversación.
- 25. A** – La expresión fija es „Angst haben vor“ + dativo.
- 26. A** – „Ausverkauft“ significa que se han vendido todas las entradas (agotado).
- 27. A** – Un correo formal termina con la despedida formal habitual „Mit freundlichen Grüßen“.
- 28. A** – „anfangen“ y „beginnen“ son sinónimos (empezar).
- 29. A** – „jemandem zustimmen“ es la forma correcta de decir que estás de acuerdo con alguien.
- 30. A** – El adjetivo „zufrieden“ va seguido de „mit“ + dativo.
- 31. A** – Una petición cortés con „Sie“ usa la forma del Konjunktiv II „Könnten Sie ...?“.
- 32. A** – „Ich hätte gern ...“ es la forma cortés del Konjunktiv II para pedir algo, por ejemplo en un restaurante.
- 33. A** – Un deseo hipotético requiere el Konjunktiv II de „sein“: wäre.
- 34. A** – „bevor“ es una conjunción que significa „antes de que“; „vor“ es una preposición y no puede introducir una oración.

35. **A** – „bis“ marca el momento en que termina la espera.
36. **A** – En una pregunta indirecta, el verbo conjugado va al final: „wie spät es ist“.
37. **D** – En una oración con „weil“, el verbo va al final: „weil er gestern Geburtstag hatte“.
38. **A** – El pronombre relativo es el sujeto de la oración (nominativo plural), así que es „die“.
39. **A** – Después de „alles“, el pronombre relativo es „was“.
40. **A** – „Nachbar“ sigue la declinación en -n, por lo que lleva -n en dativo: dem Nachbarn.
41. **A** – Cuando los dos complementos son pronombres, el acusativo (es) va antes que el dativo (ihm).
42. **A** – „nicht brauchen + zu + infinitivo“ significa „no tener que“; los verbos modales no se usan con „zu“.
43. **A** – „ohne ... zu“ + infinitivo significa „sin hacer algo“.
44. **A** – La pasiva en Perfekt se forma con „sein“ + participio + „worden“.
45. **A** – El texto dice que se le estropearon la tostadora y la lámpara y que un compañero de trabajo le habló del café.
46. **A** – „Die Hilfe kostet nichts“, pero muchos visitantes dejan unos euros en una hucha de donativos.
47. **A** – Él esperaba que los expertos lo repararan todo mientras él esperaba tomando un café.
48. **A** – Dice que estaba nervioso porque nunca antes había abierto una tostadora.
49. **A** – Cuando la reparación sale bien, puede ver lo contentos que están los jóvenes.
50. **A** – El texto trata de reparar las cosas para tirar menos.

Notas para el profesor: Da a los alumnos unos 50 minutos, sin diccionario. Una puntuación de 40 o más indica que el alumno domina con seguridad el B1; entre 30 y 39, que necesita consolidar el nivel; y por debajo de 30, que conviene repasar el A2. El test se centra en los errores típicos del B1: la posición del verbo después de deshalb y en las oraciones subordinadas, las terminaciones del dativo y del genitivo, la declinación en -n, las preposiciones fijas y la confusión entre denn y weil. Como actividad posterior, pide a los alumnos que corrijan y expliquen sus respuestas erróneas por parejas y vuelve después sobre la parte en la que hayan obtenido peores resultados.